

AGROLAB Potsdam GmbH Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam

 Stadt Minden 0.7 Zentralbereich Gebäudewirtschaft
 Kleiner Domhof 17
 32423 Minden

 Datum 26.07.2021
 Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48190

Auftrag	15903 Minden,SBM000073 Grundschule Mosaikschule - Nachuntersuchung
Objekt	SBM000073 Grundschule Mosaikschule
Analysennr.	48190 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)
Probeneingang	12.07.2021
Probenahme	13.07.2021 10:56
Probenehmer	AGROLAB Marion Gruß (4373)
Untersuchungsart	TWIST, Routinemäßige Untersuchung § 14 (1)
Probengewinnung	Probenahme nach Zweck "b" (mikrobiologisch)
Abweichung Probengewinnung	Keine Abweichung
KW/ WW	Warmwasser
Probenahmeart	Ablaufprobe (1L)
Desinfektionsart	Zapfstelle thermisch desinfiz.
Entnahmestelle	Boiler Austritt (Vorlauf)
.	Bugenhagenstraße 13, 32425 Minden, Erdgeschoss, Haustechnikraum, MI 73.1; Turnhalle, TWE Ausgang
Amtl. Messstellennummer	250000450000000004444

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV 4)

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	Techn.	Bewertung	3)	Methode
				Maßnahme			

Physikalisch-chemische Parameter

max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	68,8	0			DIN 38404-4 : 1976-12
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	68,6				DIN 38404-4 : 1976-12

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos				DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Trübung (vor Ort)	klar				DIN EN ISO 7027 : 2000-04
Geruch (vor Ort)	ohne				DEV B 1/2 : 1971

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	<2	0	100	keine / nachweisbare geringe Kontamination	ISO 11731 : 2017-05 & UBA-Empfehlung : 2018-12
-------------------------	-----------	----	---	-----	--	--

- 3) gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination
 4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

Datum 26.07.2021
Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48190

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gemäß TrinkwV und UBA-Empfehlung ein Direktansatz (1 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 1, Medium BCYE+AB-Agar sowie ein Membranfiltrationsansatz (50 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 7, Medium GVPC durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Techn. Maßnahmen-wert TrinkwV: Grenzwerte / Anforderungen der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 19.06.2020

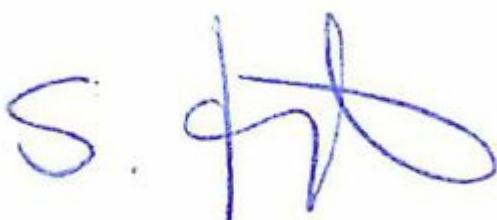
Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004-04; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2018-12

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 14.07.2021

Ende der Prüfungen: 24.07.2021

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. i.S. der DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Abs. 7.8.1.3 berichtet.



**AGROLAB Potsdam GmbH Silke Geißler, Tel. 0331/2775129
legionellen.potsdam@agrolab.de
Kundenbetreuung**

AGROLAB Potsdam GmbH Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam

Stadt Minden 0.7 Zentralbereich Gebäudewirtschaft
Kleiner Domhof 17
32423 Minden

Datum 26.07.2021
Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48191

Auftrag	15903 Minden,SBM000073 Grundschule Mosaikschule - Nachuntersuchung
Objekt	SBM000073 Grundschule Mosaikschule
Analysennr.	48191 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)
Probeneingang	12.07.2021
Probenahme	13.07.2021 11:01
Probenehmer	AGROLAB Marion Gruß (4373)
Untersuchungsart	TWIST, Routinemäßige Untersuchung § 14 (1)
Probengewinnung	Probenahme nach Zweck "b" (mikrobiologisch)
Abweichung Probengewinnung	Keine Abweichung
KW/ WW	Warmwasser
Probenahmeart	Ablaufprobe (1L)
Desinfektionsart	Zapfstelle thermisch desinfiz.
.	
Amtl. Messstellennummer	Bugenhagenstraße 13, 32425 Minden, Erdgeschoss, Haustechnikraum, MI 73.2; Turnhalle, Probenahmeventil, Zirkulation
	250000450000000004445

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV 4)

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Techn.	Bewertung	Methode
			Maßnahme		

Physikalisch-chemische Parameter

max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	68,1	0			DIN 38404-4 : 1976-12
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	68,1				DIN 38404-4 : 1976-12

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	farblos				DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Trübung (vor Ort)	klar				DIN EN ISO 7027 : 2000-04
Geruch (vor Ort)	ohne				DEV B 1/2 : 1971

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	<2	0	100	keine / nachweisbare geringe Kontamination	ISO 11731 : 2017-05 & UBA- Empfehlung : 2018-12
-------------------------	-----------	--------------	---	-----	---	--

- 3) gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination
 4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

Datum 26.07.2021
Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48191

*Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.*

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gemäß TrinkwV und UBA-Empfehlung ein Direktansatz (1 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 1, Medium BCYE+AB-Agar sowie ein Membranfiltrationsansatz (50 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 7, Medium GVPC durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Techn. Maßnahmen-wert TrinkwV: Grenzwerte / Anforderungen der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 19.06.2020

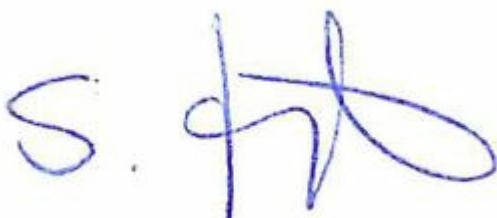
Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004-04; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2018-12

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 14.07.2021

Ende der Prüfungen: 24.07.2021

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. i.S. der DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Abs. 7.8.1.3 berichtet.



**AGROLAB Potsdam GmbH Silke Geißler, Tel. 0331/2775129
legionellen.potsdam@agrolab.de
Kundenbetreuung**

AGROLAB Potsdam GmbH Schlaatzweg 1A, 14473 PotsdamStadt Minden 0.7 Zentralbereich Gebäudewirtschaft
Kleiner Domhof 17
32423 MindenDatum 26.07.2021
Kundennr. 10000159**PRÜFBERICHT 15903 - 48192**

Auftrag	15903 Minden,SBM000073 Grundschule Mosaikschule - Nachuntersuchung
Objekt	SBM000073 Grundschule Mosaikschule
Analysennr.	48192 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)
Probeneingang	12.07.2021
Probenahme	13.07.2021 11:08
Probenehmer	AGROLAB Marion Gruß (4373)
Untersuchungsart	TWIST, Routinemäßige Untersuchung § 14 (1)
Probengewinnung	Probenahme nach Zweck "b" (mikrobiologisch)
Abweichung Probengewinnung	Keine Abweichung
KW/ WW	Warmwasser
Probenahmeart	Ablaufprobe (1L)
Desinfektionsart	Zapfstelle thermisch desinfiz.
.	
Amtl. Messstellennummer	Bugenhagenstraße 13, 32425 Minden, Erdgeschoss, Duschraum, Jungen, Waschrinne, 2. Wasserhahn von links, Warmwasser
	250000450000000006030

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV 4)

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Techn.	Bewertung	Methode
			Maßnahme		
Physikalisch-chemische Parameter					
max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	67,2	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	56,6			DIN 38404-4 : 1976-12
Sensorische Prüfungen					
Färbung (vor Ort)		farblos			DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Trübung (vor Ort)		klar			DIN EN ISO 7027 : 2000-04
Geruch (vor Ort)		ohne			DEV B 1/2 : 1971
Mikrobiologische Untersuchungen					
Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	<2	0	100	keine / nachweisbare geringe Kontamination ISO 11731 : 2017-05 & UBA-Empfehlung : 2018-12

- 3) gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination
- 4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

Datum

26.07.2021

Kundennr.

10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48192

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gemäß TrinkwV und UBA-Empfehlung ein Direktansatz (1 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 1, Medium BCYE+AB-Agar sowie ein Membranfiltrationsansatz (50 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 7, Medium GVPC durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Techn. Maßnahmen-wert TrinkwV: Grenzwerte / Anforderungen der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 19.06.2020

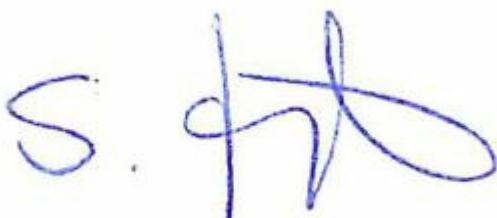
Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004-04; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2018-12

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 14.07.2021

Ende der Prüfungen: 24.07.2021

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. i.S. der DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Abs. 7.8.1.3 berichtet.



AGROLAB Potsdam GmbH Silke Geißler, Tel. 0331/2775129
legionellen.potsdam@agrolab.de
Kundenbetreuung

AGROLAB Potsdam GmbH Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam

 Stadt Minden 0.7 Zentralbereich Gebäudewirtschaft
 Kleiner Domhof 17
 32423 Minden

 Datum 26.07.2021
 Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48200

Auftrag	15903 Minden,SBM000073 Grundschule Mosaikschule - Nachuntersuchung
Objekt	SBM000073 Grundschule Mosaikschule
Analysennr.	48200 Trinkwasser (Legionellenuntersuchung)
Probeneingang	12.07.2021
Probenahme	13.07.2021 11:20
Probenehmer	AGROLAB Marion Gruß (4373)
Untersuchungsart	TWIST, Routinemäßige Untersuchung § 14 (1)
Probengewinnung	Probenahme nach Zweck "b" (mikrobiologisch)
Abweichung Probengewinnung	Keine Abweichung
KW/ WW	Warmwasser
Probenahmeart	Ablaufprobe (1L)
Desinfektionsart	Zapfstelle thermisch desinfiz.
.	
Amtl. Messstellennummer	Bugenhagenstraße 13, 32425 Minden, Erdgeschoss, Duschraum, Mädchen, Waschrinne, Wasserhahn links 250000450000000006032

Weitergehende bzw. Nachuntersuchung auf Legionellen gem. TrinkwV 4)

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Techn.	Bewertung	Methode
			Maßnahme		

Physikalisch-chemische Parameter

max. erreichbare Wassertemperatur (vor Ort)	°C	65,2	0			DIN 38404-4 : 1976-12
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	45,6				DIN 38404-4 : 1976-12

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)	schwach gelb				DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Trübung (vor Ort)	stark getrübt				DIN EN ISO 7027 : 2000-04
Geruch (vor Ort)	ohne				DEV B 1/2 : 1971

Mikrobiologische Untersuchungen

Legionellen (berechnet)	KBE/100ml	<2	0	100	keine / nachweisbare geringe Kontamination	ISO 11731 : 2017-05 & UBA-Empfehlung : 2018-12
-------------------------	-----------	--------------	---	-----	--	--

- 3) gem.DVGW W551: <= 100 KBE/100ml: keine/nachweisbare geringe Kontamination; > 100 KBE/100ml: mittlere Kontamination; > 1 000 KBE/100ml: hohe Kontamination; > 10 000 KBE/100ml: extrem hohe Kontamination
- 4) Wird die orientierende Untersuchung gleich mit einem Probenumfang durchgeführt, der dem einer weitergehenden Untersuchung entspricht, gelten die Maßnahmen für weitergehende Untersuchungen.

Datum 26.07.2021
Kundennr. 10000159

PRÜFBERICHT 15903 - 48200

*Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.*

Hinweis zur Auswertung:

Zur Untersuchung auf Legionellen wurde gemäß TrinkwV und UBA-Empfehlung ein Direktansatz (1 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 1, Medium BCYE+AB-Agar sowie ein Membranfiltrationsansatz (50 ml) gem. ISO 11731 Anhang J, Bild J.1, Verfahren 7, Medium GVPC durchgeführt.

Es wurden in beiden Ansätzen keine Legionellen nachgewiesen.

Techn. Maßnahmen-wert TrinkwV: Grenzwerte / Anforderungen der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 19.06.2020

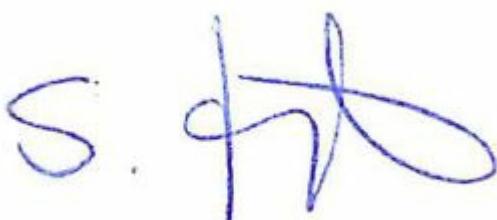
Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 19458 : 2006-12; DVGW W 551 : 2004-04; Empfehlung des Umweltbundesamtes (UBA) : 2018-12

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges ist der technische Maßnahmenwert der TrinkwV eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 14.07.2021

Ende der Prüfungen: 24.07.2021

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. i.S. der DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Abs. 7.8.1.3 berichtet.



**AGROLAB Potsdam GmbH Silke Geißler, Tel. 0331/2775129
legionellen.potsdam@agrolab.de
Kundenbetreuung**